

Dorffest: In Klein-Breitenbach treffen sich die Bewohner und ihre Gäste in der Hofreite Wagner / Heimat- und Kulturverein lädt ein

Gesellig feiern und das Dorf verschönern

Klein-Breitenbach. Aller schlechten Wetterprognosen zum Trotz war das Dorffest in Klein-Breitenbach am Sonntag ein voller Erfolg. In der Scheune war genug Platz für alle Besucher, und so konnten sie es sich bei Live-Musik und Verköstigung gut gehen lassen.

Am Dorfeingang begrüßte schon eine große Figur aus Stroh die Besucher, und von den typischen Wimpelketten geleitet fand man schnell den Weg zur Hofreite von Günther Wagner. Dort hatten die 40 freiwilligen Helfer des Klein-Breitenbacher Heimat- und Kulturvereins alles wetterfest hergerichtet.

Vom Grill wurden Bratwürste und Steaks angeboten, daneben gab es Hausmacher Wurstspezialitäten, Handkäse und Kochkäse. Besonders beliebt war wie jedes Jahr das Kuchenbuffet, das von Klein-Breitenbacher Hausfrauen – und vermutlich auch ein paar -männern – bestückt wurde und viel Abwechslung bot.

Für die musikalische Unterhaltung sorgten „Die Ronnies“, ein Duo, das zur Hälfte aus dem Hofreitenbesitzer Günther Wagner besteht. Sie sorgten für gute Stimmung und der Verein erreichte mit dem Fest wieder einmal das Ziel, die Menschen aus dem Dorf und auch von außerhalb zusammenzubringen und die Gemeinschaft zu stärken. Die Erlöse kommen der Dorfverschönerung zu Gute, außerdem wird das Mörlenbacher Geschichtsprojekt vom Heimat- und Kulturverein mitfinanziert.

Organisiert wurde das Fest von Werner Bohn und Hartmut Quick, die sich ausdrücklich bei den Herren Wagner und den freiwilligen Helfern für die tatkräftige Unterstützung bedankten. LM



Das traditionelle Dorffest in Klein-Breitenbach hat trotz Regens und Sturm viele Gäste angelockt. Wie in jedem Jahr war das große Kuchenbuffet eine der Attraktionen. In der Hofreite Wagner ließ es sich, von der Witterung geschützt, gesellig beisammensitzen. Bilder: Sascha Lotz